

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG), vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

A

1.2. Gebietscode

D E 2 8 1 9 4 0 2

1.3. Bezeichnung des Gebiets

Borgfelder Wümmewiesen

1.4. Datum der Erstellung

2 0 0 3 0 4
J J J J M M

1.5. Datum der Aktualisierung

2 0 1 4 0 6
J J J J M M

1.6. Informant

Name/Organisation: Naturschutzabteilung
Anschrift: Contrescarpe 72, 28195 Bremen
E-Mail: Henrich.Klugkist@umwelt.bremen.de

1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung

Ausweisung als BSG

1 9 8 8 0 2
J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:

1988.02; Verordnung über das Naturschutzgebiet 'Borgfelder Wümmewiesen' im Gebiet der Stadtgemeinde Bremen vom 24. März 1987 (Brem. GBl. S. 141)

Vorgeschlagen als GGB:

J J J J M M

Als GGB bestätigt (*):

J J J J M M

Ausweisung als BEG

J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:

Erläuterung(en) (**):

materiell ausreichende Schutzverordnung, Novellierung mit Anpassung an Anforderungen aus VS-RL im Jahr 2014

(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert
(**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts (Dezimalgrad):

Länge

8,9333

Breite

53,1333

2.2. Fläche des Gebiets (ha)

681,90

2.3. Anteil Meeresfläche (%):

0,00

2.4. Länge des Gebiets (km)

2.5. Code und Name des Verwaltungsgebiets

NUTS-Code der Ebene 2 Name des Gebiets

	D	E	5	0

Bremen

2.6. Biogeographische Region(en)

- Alpin (... % (*))
- Boreal (... %)
- Mediterran (... %)
- Atlantisch (... %)
- Kontinental (... %)
- Pannonisch (... %)
- Schwarzmeerregion (... %)
- Makaronesisch (... %)
- Steppenregion (... %)

Zusätzliche Angaben zu Meeresgebieten (**)

- Atlantisch, Meeresgebiet (... %)
- Mediteran, Meeresgebiet (... %)
- Schwarzmeerregion, Meeresgebiet (... %)
- Makaronesisch, Meeresgebiet (... %)
- Ostseeregion, Meeresgebiet (... %)

(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).
 (**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	70 %
N07	Moore, Sümpfe, Uferbewuchs	15 %
N23	Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	2 %
N02	Flüsse mit Gezeiten, Ästuarien, vegetationsfreie Schlick- und Sandflächen,	5 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

Teil des Bremer Feuchtgrünlandringes und der Wümme-Hamme-Niederung

4.2. Güte und Bedeutung

bedeutendstes Bremer Feuchtgebiet

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H	L08		b
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	8 %
Flächenanteil insgesamt		100 %

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)		
D	E	0	2	1	0	0														

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode				Bezeichnung des Gebiets												Typ	Flächenanteil (%)		
D	E	0	2	Borgfelder Wümmewiesen												=	1	0	0

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Typ	Bezeichnung des Gebiets												Typ	Flächenanteil (%)			
Ramsar-Gebiet	1																
	2																
	3																
	4																
Biogenetisches Reservat	1																
	2																
	3																
Gebiet mit Europa-Diplom	---																
Biosphärenreservat	---																
Barcelona-Übereinkommen	---																
Bukarester Übereinkommen	---																
World Heritage Site	---																
HELCOM-Gebiet	---																
OSPAR-Gebiet	---																
Geschütztes Meeresgebiet	---																
Andere	---																

5.3. Ausweisung des Gebiets

Naturschutzgebiet

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

<i>Organisation:</i>	Naturschutzabteilung
<i>Anschrift:</i>	Contrescarpe 72, 28195 Bremen
<i>E-Mail:</i>	Henrich.Klugkist@umwelt.bremen.de
<i>Organisation:</i>	Projekt Wümmewiesen
<i>Anschrift:</i>	Am Dobben 44, 28203 Bremen
<i>E-Mail:</i>	info@nordwest-natur.de

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein

<i>Bezeichnung:</i>	Gebietsmanagement
<i>Link:</i>	
<i>Bezeichnung:</i>	Pflege- und Managementplan Wümmeniederung 2010 Verf.: Biologische Station Osterholz (BIOS), Arbeitsgruppe Land & Wasser (alw)
<i>Link:</i>	

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

Pflege- und Entwicklungsplan für das NSG Borgfelder Wümmewiesen

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

Ja Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

MTB: 2819 (Lilienthal)

Weitere Literaturangaben

- * Eikhorst, W. & I. Mauruschat (1996); Auswirkungen der Nutzungsextensivierung auf die Feuchtgebiets- und Wiesenvogel-Zönose des NSG 'Borgfelder Wümmewiesen'; Bremer Beiträge für Naturkunde und Naturschutz; 1; 125-134; Bremen
- * Eikhorst, W. & I. Mauruschat (2003); Die Brutvögel des NSG 'Borgfelder Wümmewiesen' im Jahr 2002. Brutbestand und Bruterfolg
unveröff. Gutachten i.A. Senator für Bau und Umwelt; Bremen
- * Handke, K. & Eikhorst, W. (1996); Ganzjährige Erfassung aller Vogelarten - Möglichkeiten und Grenzen am Beispiel von Bremer Grünlandgebieten (Niedervieland/Wümmewiesen); Bremer Beiträge für Naturkunde und Naturschutz; 1; 37-50; Bremen
- * Seitz, J & K. Dallmann (1992); Die Vögel Bremens und der angrenzenden Flußniederungen; 536; Selbstverlag des BUND-Bremen; Bremen
- * Stiftung Nordwest Natur (2012); Projekt Wümme Jahresbericht 2012
- * Zöckler, C. & G. Oertel (1992); Errichtung und Sicherung schutzwürdiger Teile von Natur und Landschaft mit gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung. Projekt: Borgfelder Wümmewiesen, Freie Hansestadt Bremen, 2. Förderphase; Natur und Landschaft; 67; 343-353

